

Mehr Güter auf die Seeschiffe

AUSBILDUNG Mariko.Ris schiebt ein EU-Projekt zum Umdenken an

Mehr Güter von der Straße auf das Schiff zu bringen, ist Ziel eines EU-Projekts. Es soll ein Ausbildungsmodell entwickelt werden.

VON GÜNTER KUSCHNIK

ELSFLETH – „Shortsea Shipping“ heißt das Stichwort, unter dem ein Ausbildungsmodell entwickelt werden soll, das in Logistikunternehmen ein Umdenken bewirkt, mit dem Ziel, verstärkt Güterumschlag von der Straße auf Seeschiffe zu verlagern. Das Maritime Kompetenzzentrum (Mariko.Ris) in Elsfleth ist der deutsche Partner eines europaweiten Projekts, an dem sich sieben Nordseerainer beteiligen.

Das Elsflether Kompetenzzentrum hat dabei in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Seefahrt die Aufgabe übernommen, ein Ausbil-



Treffen in Marstal (v.l.): Mariko.Ris-Geschäftsführer Martin Köhn, Klaus Mewes (Berater), Sören Vestergaard (Rektor der Navigationsschule Marstal), Björn Kay und Knut Kristensen (Dozenten).

BILD: NAVIGATIONSSCHULE

ungsmodell anzuschieben, das die Aus- und Weiterbildung von Entscheidern und Nachwuchs der Logistikbranche zum Ziel haben soll. Wie

Mariko.Ris-Geschäftsführer Martin Köhn mitteilte, bestehe in vielen Unternehmen noch ein gewisser „Automatismus“, Güter auf der Straße zu

befördern.

Das mit insgesamt 600 000 Euro geförderte Projekt wird zur Hälfte von der Fachhochschule und vom Landkreis kofinanziert. Es ist auf drei Jahre angelegt und soll am Ende eine Ausbildungsplattform anbieten auf die Partner und Ausbildungsstätten zugreifen können.

Erste Gespräche zur Bestandsaufnahme führte Köhn mit Vertretern der Navigationsschule im dänischen Marstal, weil dort die Logistikausbildung intensiviert werden soll. Gespräche mit weiteren Ausbildungsstätten werden folgen. Dabei soll ermittelt werden, was in den verschiedenen Instituten an „Shortsea Shipping“-tauglichen Inhalten vorhanden ist, und was noch neu entwickelt werden muss.

Im zweiten und dritten Jahr des Projektes sollen Ausbildungsmodule entwickelt und an interessierten Hochschulen getestet werden.